

Betrüger schlagen zu: Warnung für Grevenbroich und Dormagen!

Die Polizei Rhein-Kreis Neuss warnt vor aktuellen Betrugsmaschen in Grevenbroich und Dormagen, insbesondere gegen ältere Menschen.

Grevenbroich, Deutschland - Die Polizei warnt eindringlich vor einer wachsenden Welle von Betrugsversuchen, die vor allem in Grevenbroich und Dormagen ältere Menschen ins Visier nehmen. Betrüger nutzen Telefonanrufe, das Internet und sogar Hausbesuche, um ahnungslose Opfer um Geld, Wertgegenstände oder sensible Daten zu bringen. Oft geben sich die Verbrecher als falsche Bankmitarbeiter aus und versuchen, vermeintliche widerrechtliche Abbuchungen zu verhindern, während sie in Wahrheit persönliche Informationen abfragen, um selbst Geld zu stehlen.

Besonders perfide sind Maschen über Online-Handelsplattformen wie Ebay-Kleinanzeigen, wo Betrüger Zahlungen per PayPal einfordern und dann die Ware nie versenden. Auch gefälschte Nachrichten von vermeintlichen Familienmitgliedern sind im Umlauf, die um Geldüberweisungen bitten. Die Polizei rät zu gesundem Misstrauen: Im Zweifel auflegen und Vertraute oder das eigene Bankinstitut kontaktieren. Wer sich gegen die Tricks der Täter wappnen möchte, findet weitere Informationen auf der Polizei-Website www.presseportal.de.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de